

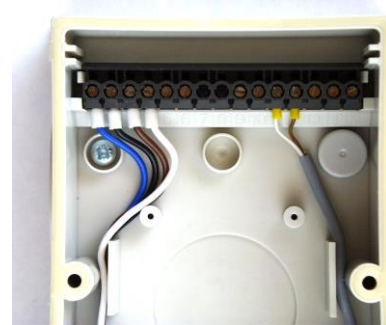


Passende Dosiermodule in benötigter Zusammenstellung können für die kostengünstige Selbstmontage aber auch einzeln bezogen werden, wofür 2-er, 3-er, 4er oder 5-er Wandplatten aus PVC separat erhältlich sind.

Für Stationen mit bis zu 8 Modulen ist auch eine **Magnetventil-Steuerung (ST 2706)** mit einstellbarem Nachlauf erhältlich, mit der vorhandene Einspül-Vorrichtungen angesteuert werden können.

Das Anreih-System mit praktischen Details für hohe Verfügbarkeit

Bei der Entwicklung der Concept-Serie wurden zahlreiche **Wünsche aus dem Service-Außendienst** zusammengetragen und dann Stück für Stück in **durchdachte Details** umgesetzt. So ist z.B. ein **zweitelliger Gehäuseaufbau mit Hauptgehäuse** (bestehend aus Pumpe, Antrieb und Elektronik) und **Elektro-Anschluss-Wandkasten** entstanden. Sollte nach langer Betriebsdauer ein Modul der Dosieranlage fehlerhaft werden, wird nach Ausschalten des Hauptschalters das Hauptgehäuse vom Elektro-Anschluss-Wandkasten gelöst und abgezogen. Nach Aufstecken eines neuen Moduls (und ggfs. Einstellung des Potentiometers) kann sofort wieder gewaschen werden. Ohne ein einziges Elektrokabel anschließen, ab- oder umklemmen zu müssen.



Das bewährte Rotor-System

Der seit Jahren bewährte **Rotor mit gefederten Rollen**, die **doppelte Kugellagerung** der Rotor-Antriebswelle, der einfache **Pumpenschlauchwechsel - ohne schrauben, ohne fetten** - sind Details, die im langjährigen Einsatz überzeugen. Bei den Pumpenmodulen ab 250 ml/min kommt ein **großvolumiger gewuchteter und entstörter DC-Motor** zum Einsatz, der in Kombination mit der mikroprozessor-gesteuerten Drehzahlregelung sowohl für eine **genaue Dosierung** als auch für eine **verlängerte Lebensdauer** des Antriebs sorgt. Beim Dosiermodul Concept 9911/10 (166 ml/min) kommt ein jahrzehntelang bewährter, verschleißfreier AC-Motor zum Einsatz.

Praktisches Zubehör: Sauglanzen



Sauglanzen der Typreihe SL 9608 und SLNS 9608 (für die Gebinde-leer-Erkennung) gestatten den Anschluß von bis zu 3 Versorgungsschläuchen pro Gebinde. Die Schwimmerschalter-Sauglanzen werden entweder an die entsprechenden Dosiermodule mit Gebinde-leer-Erkennung (siehe Tabelle) angeschlossen, so daß die Leermeldung für den Maschinenbetreiber direkt der jeweiligen chemischen Komponente zugeordnet ist, oder bei manchen Waschmaschinen-Steuerungen direkt an die entsprechenden Sauglanzen-Eingänge. Zuleitungsschläuche und Maschinen-/ Tankeinläufe gehören ebenso zum Produktspektrum wie eigenständige Geräte für die Gebinde-leer-Erkennung zur nachträglichen Ausstattung bestehender Anlagen.

Concept-Serie

Professionelle Schlauchpumpen für den Textil-Bereich

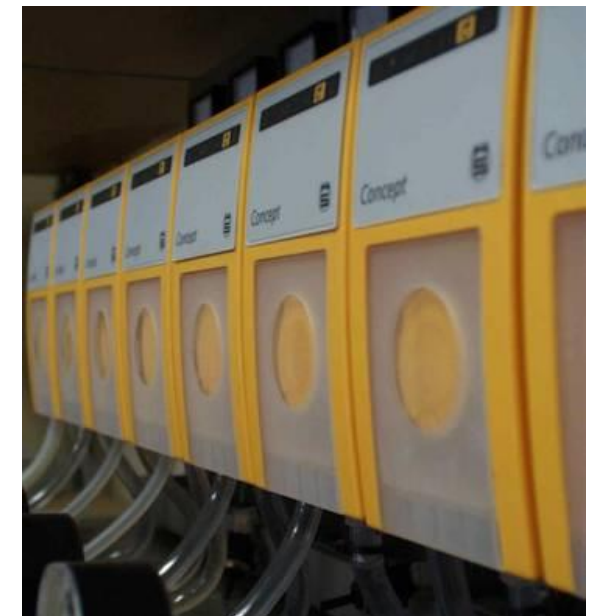


Mit einigen Dosiermodulen aus der Concept-Serie bietet SAIER ein attraktives Anreih-Pumpensystem für die Textil-technik.

Moderne Wäschereimaschinen werden heute immer häufiger mit **intelligenten und bedienerfreundlichen Maschinen-Steuerungen** ausgestattet, die die Steuerung der **Dosierpumpen** gleich mit übernehmen. Mengeneingaben für die verschiedenen Flüssigwaschmittel werden dann bequem an der zentralen Bedientastatur der Textilmaschine vorgenommen. Während des jeweiligen Wäscheprogramms schaltet die Maschinensteuerung entsprechende Steuersignale für die **Dosierpumpen** ein und aus und bestimmt über die Laufzeit der Dosierpumpe die zu dosierende Menge des jeweiligen Wasch- oder Waschlösungsmittels. Für solche Waschmaschinen werden relativ einfache Pumpen (ohne eigene Intelligenz) benötigt. Hier sind die Dosierpumpen [Concept 9911/10](#) (166 ml/min) [Concept 9911/15](#) (250 ml/min), [Concept 9911/30](#) (500 ml/min) und [Concept 9410](#) (500 ml/min) mit integrierter Sauglanzenüberwachung) einsetzbar.

Bei Waschmaschinen-Steuerungen, die zum entsprechenden Zeitpunkt im Programmablauf einen Impuls (Startpunkt) "herausgeben", kann die Dosierpumpe [Concept 2105](#) (max. 250 ml/min) oder [Concept 2106](#) (max. 500 ml/min) angeschlossen werden. Bei diesen Modellen lässt sich eine Laufzeit und damit eine Produktmenge in der Pumpe einstellen, und mit jedem Steuerimpuls von der Maschine wird dann die "programmierte" Produktmenge abgerufen.

Durch die hohen Drehmomentreserven der Antriebe kann sowohl der in der Wäschereitechnik verbreitete Silicon-Schlauch als auch ein Pumpenschlauch mit der Materialkennung PH eingesetzt werden, so dass mit den meisten Wasch- und Waschlösungsmitteln eine gute Standzeit des Pumpenschlauches erreicht wird. Durch die Wandungsdicke von 2,4 mm können selbstverständlich auch viskose Medien dosiert werden.



Die Concept-Serie bietet höchste Flexibilität: Es können fertig montierte Stationen in gewünschter Kombination geliefert werden, die nur noch an die Wand geschraubt und angeschlossen werden. Zum Beispiel die Dosierstationen Concept 9410 mit 3 bzw. mit 4 fertig montierten und verdrahteten Modulen Concept 9410 (technische Daten siehe Tabelle auf nächster Seite).

Die verschiedenen Dosiermodule für Textil-Waschmaschinen auf einen Blick

	Concept 9911/10	Concept 9911/15	Concept 9911/30	Concept 9410	Concept 9410-3er	Concept 9410-4er	Concept 2105	Concept 2106
Verwendungszweck	Dosiermodule mit fester Förderleistung für den Einsatz an Waschmaschinen, deren Steuerung eine Laufzeit vorgibt						Dosiermodule mit Zeitrelais und mit einstellbarer Förderleistung für den Einsatz an Waschmaschinen, die einen Startimpuls für die Dosierung heraus geben	
Förderleistung[ml/min]	166	250	500	500	3 x 500	4 x 500	5-250	40-500 ml/min
Zeitrelais	-	-	-	-	-	-	ja (5 sec bis 10 min)	ja (5 sec bis 10 min)
Gebinde-leer-Erkennung	-	-	-	ja	ja	ja	ja	ja
Anzeige bei Leergebinde	-	-	-	ja	ja	ja	ja	ja
externes Signal bei Leergeb.	-	-	-	ja	ja	ja	ja	ja
Anzeige bei Betrieb	-	-	-	ja	ja	ja	ja	ja
Schnell-Füll-Taster	-	ja	ja	Ja	ja	ja	ja	ja
max. Einschaltdauer (reine Laufzeit)	25 %/h	50%/h	40%/h	40%/h	40%/h	40%/h	50 %/h	40%/h
max. Produktmenge [l/h]	2,5	7,5	12	12	3 x 12	4 x 12	7.5	12
Verwendbare Pumpenschläuche	PS 140 PH PS 140 SI	PS 136-6,4x2,4 PH PS 136-6,4x2,4 SI	PS 136-6,4x2,4 PH PS 136-6,4x2,4 SI	PS 136-6,4x2,4 PH PS 136-6,4x2,4 SI	PS 136-6,4x2,4 PH PS 136-6,4x2,4 SI	PS 136-6,4x2,4 PH PS 136-6,4x2,4 SI	PS 136-6,4x2,4 PH PS 136-6,4x2,4 SI	PS 136-6,4x2,4 PH PS 136-6,4x2,4 SI
Schlauchhalter	SH 9911/4,8-6		SH 9911/6,4-8				SH 9911/6,4-6	
Rotortyp	8811, gelb		45-11, safran				45-11, safran	
Besonderheit	selbststückstellender Temperaturwächter	Module arbeiten mit einem geschlossenen Drehzahlregelkreis für die Rotordrehzahl (GCL-Technologie). Die Rotordrehzahl bleibt daher un-abhängig vom Schlauchzustand, Viskosität, Ansaughöhe sowie Temperatur- und Netzspannungsschwankungen innerhalb der spezifizierten Bereiche exakt auf dem eingestellten Wert.						
Schlauchpumpe	selbstansaugende Schlauchpumpe mit gefedertem Rotor und Schnappdeckel für einfachen, problemlosen Pumpenschlauchwechsel (ohne schrauben, ohne fetten)							
Schlauchanschluss	6x2 mm oder 6x3 mm	6x2 mm oder 6x3 mm	6x2 mm oder 6x3 mm	8x2 mm oder 8x3 mm	8x2 mm oder 8x3 mm	8x2 mm oder 8x3 mm	6x2 mm oder 6x3 mm	6x2 mm oder 6x3 mm
Schutzart	IP 65	IP 65	IP 65	IP 65	IP 65	IP 65	IP 65	IP 65
Einsatztemperatur	10-50°C	10-50°C	10-50°C	10-50°C	10-50°C	10-50°C	10-50°C	10-50°C
Größe (B x H x T) [mm]	94 x 170 x 130	94 x 170 x 130	94 x 170 x 130	94 x 170 x 130	285 x 200 x 138	380 x 200 x 138	94 x 170 x 130	94 x 170 x130
Befestigung Rastermaß	64 x 100	64 x 100	64 x 100	64 x 100		363	64 x 100	64 x 100
Artikel-Nr. (230 VAC)	98242 (230 V 50 Hz)	98157	98268	98276	11050	11056	1002325	98267